



TK NEWSLETTER NR. 2013 / 01

Sehr geehrte Präsidentin
Sehr geehrter Präsident

Nach verschiedenem Informationsaustausch mit den Mitgliedern der Technischen Kommission, haben wir uns entschieden dieses Schreiben als Information und zur Erinnerung an ihre Mitglieder zu verteilen und auf folgende Punkte hin zu weisen:

- 1/ Während dem Übergang vom alten zum neuen LO Programm, und um zu gewährleisten dass die FFH mit den FIFé Reglementen übereinstimmt, ist entschieden worden dass alle Züchter von Rassen bei denen ein Test obligatorisch ist (Anhang 1) ab sofort folgende Unterlagen der Präsidentin der TK zukommen lassen :
 - a. **Stammbaumkopie** mit Chipnummer (Zusätzliche Etikette die von ANIS geliefert wurde bei der Registrierung der Katze in deren Datenbank)
 - b. **Kopie** des Testergebnisses der angegebenen Rasse,
dies um sicherzustellen, dass diese Daten archiviert und sobald das neue Programm es erlaubt, in der Datenbank eingetragen werden können.
- 2/ Wir bitten sie ihre Mitglieder darauf hinzuweisen, dass sie die Reglemente der FFH und der FIFé genauestens befolgen. Unter anderem, Anzahl der Katzen die zur Haltung gemäss Fläche der Wohnung/Hauses erlaubt sind, Anzahl Jungtiere pro Jahr und/oder Wurfanzahl pro Kätzin, nur eine Katze die bei einer Drittperson platziert ist, etc.
- 3/ Bevor Sie die Stammbaumanträge an das LO Sekretariat senden, prüfen Sie bitte folgende Punkte:
 - a. Alle Felder wurden vollständig und **leserlich** ausgefüllt (Farbe, Geschlecht, ...)
 - b. Antrag ist vom Mitglied **und** von Ihnen unterzeichnet
 - c. Folgende Dokumente müssen beigelegt werden
 - i. Kopie des Zucht « V » sofern die Eltern noch keinen Titel besitzen
 - ii. Zahlungsbestätigung
 - iii. Korrekt frankierter Briefumschlag (passende Grösse) für den Versand der Dokumente (Anhang 2)

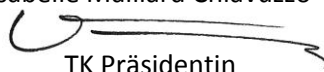
Wir danken Ihnen für ihre Mithilfe und Unterstützung im Interesse der FFH. Wir stehen ihnen für weitere Fragen gerne zur Verfügung.

Français : 021 964 41 74

Deutsch : 061 973 21 02

Italiano : 091 743 23 05

Liebe Grüsse,
Isabelle Maillard Chiavuzzo



TK Präsidentin

Villeneuve, den 31. März 2013

Anhang 1 :

Genetische Tests und Gesundheitsuntersuchungen, gemäss FIFé Zucht Reglement 01.01.2013

Link : Zucht- und Registrierungs Regeln FIFé : http://fifeweb.org/wp/lib/lib_current.php

Anhang I – Genetische Tests

Anhang zur FIFé Zucht- & Registrierungsregeln, Artikel 3.5.1 Testprogramme, zeigt kommerziell verfügbaren genetischen Tests, die obligatorisch sind oder empfohlen werden bevor gezüchtet wird. Die Kommission für die Gesundheit & zum Wohl der Katze hat die Erlaubnis, die Liste zu aktualisieren, wenn neue Tests zur Verfügung stehen.

Test	Rasse	Bemerkung
Blutgruppentest	DNA-Tests sind nicht stichhaltig für alle Rassen	Serologischer Test: RAG, SIB, TUA, BEN, EUR
Gangliosidose (GM1/GLB1 und GM2/HEXB)	KOR	Obligatorisch, siehe Kapitel 6
Gangliosidose (GM1/GLB1)	BAL, OLH, OSH, PEB, SIA, SYL, SYS	
Gangliosidose (GM2/HEXB)	BUR	Obligatorisch, siehe Kapitel 6
Glycogenspeicherkrankheit Typus IV (GSD IV)	NFO	Obligatorisch, siehe Kapitel 6
Hypertrophe Kardiomyopathie (MyBPC3/A31P)	MCO	
Hypertrophe Kardiomyopathie (MyBPC3/R820W)	RAG	
Polyzystische Nierenerkrankung (PKD1/AD-PKD)	EXO, PER, BRI	
Pyruvatkinase-Defizienz (PK)	ABY, BEN, SOM	
Retinale Atrophie II (CEP290/rdAc-PRA)	ABY, OCI, SOM, BAL, OLH, OSH, PEB, SIA, SYL, SYS	
Spinale Muskelatrophie (SMA)	MCO	
Backenabstriche	Alle Rassen	Für jede Katze wird der Abstrich in einen Briefumschlag gegeben, der mit Name und Mikrochipnummer der Katze versehen wird. Der Umschlag kann an einem trockenen Platz gelagert werden. Bei Bedarf können die Backenabstriche in der Zukunft für Gentests verwendet werden.

Anhang II – Gesundheitsuntersuchungen

Gesundheitsuntersuchung	Bemerkung / Rasse	Obligato- risch
BAER (brainstem auditory evoked response) Gehöruntersuchung	Es ist nicht erlaubt mit tauben Katzen zu züchten, siehe Artikel 3.6.	
Elektrokardiogramm oder Ultraschall-Untersuchung für Herzfehler	EXO, PER, MCO, RAG, BRI, SPH	
Gesundheitsuntersuchung	Wenn ein bestimmtes gesundheitliches Problem in einer Rasse allgemein vorkommt empfiehlt es sich die Katze von einem spezialisierten Tierarzt untersuchen zu lassen, bevor sie zur Zucht verwendet wird.	
Augenuntersuchung (PRA, Katarakt, usw.)	ABY, BEN, OCI, RUS, SOM, BAL, OLH, OSH, PEB, SIA, SYS, SYL	
Hoden sind normal ausgebildet und in den Hodensack abgestiegen	Eine tierärztliche Bestätigung für Zuchtkater. Ist obligatorisch bevor mit ihm gezüchtet wird, siehe Artikel 3.2.	
Nabelbruch	Es ist nicht erlaubt mit Katzen die einen Nabelbruch zu züchten, siehe Artikel 3.6.	X
Röntgenuntersuchung für Patella-luxation und/oder Hüftgelenks-dysplasie	EXO, PER, MCO, NFO, ABY, BEN, DRX, SOM	

FIFé Kommission für die Gesundheit & zum Wohl der Katze
Aktualisiert 31.01.2013

Anhang 2 :

Postauszug vom 01.01.2013

(<http://www.poste.ch/post-startseite/post-privatkunden/post-versenden/post-alles-von-der-post.pdf>)

Brefumschlag C5, bis zu B5, für Rücksendung von :

Bis zu 6 Stammbäume maximum ohne Transferblatt
3 Stammbäume maximum mit Transferblatt,
plus weitere Formulare

Inland	Format bis B5, 2 cm Dicke		A-Post	B-Post
	Standardbrief	1-100g	1.-	-.85
Midibrief	101-250g	1.30	1.10	

Mehr als 6 Stammbäume (ohne Transferblatt)
3 Stammbäume (mit Transferblatt,
andere Dokumente)

Briefumschlag C4 bis B4
für einen Zwingernamen
Gesuch :

Inland	Grossbrief Format bis B4, 2 cm Dicke		A-Post	B-Post
	1-500g	2.-	1.80	
501-1000g	4.-	3.60		